



Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für das Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim einen hohen Stellenwert. Mit dieser Datenschutzerklärung werden Sie darüber informiert, was personenbezogene Daten sind, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, wie lange Ihre Daten gespeichert werden, welche Rechte Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben und wer die Verantwortlichen für den Datenschutz sind.

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind Informationen, die Ihre Person betreffen. Darunter fallen Angaben wie z. B. Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Bankverbindungsdaten, Angaben zu Kindern und Ehe- und Lebenspartnern sowie Kontaktdaten.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Leistungen der Bildung und Teilhabe (BuT) nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) sowie dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) und dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) und den jeweils dazu ergangenen Durchführungsrichtlinien.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: Landrat des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Bei Fragen wenden Sie sich an:
Sachgebiet 24 - Sozialwesen, Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch
Telefon: 09161 92-0 E-Mail: shv@kreis-nea.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Datenschutzbeauftragter
Konrad-Adenauer-Str. 1
91413 Neustadt a.d.Aisch
Tel.: 09161 92-0 E-Mail: [datenschutz\(at\)kreis-nea.de](mailto:datenschutz(at)kreis-nea.de)

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um die Leistungen nach dem SGB XII, BuT, WoGG, BKGG, SGB II und AsylbLG berechnen und zahlbar machen zu können.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 DSGVO und Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem SGB XII, BuT, WoGG, BKGG, SGB II und AsylbLG sowie den dazugehörigen Verwaltungsvorschriften verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben übermitteln wir erforderliche Daten an weitere Behörden, Gerichte oder Stellen wie z. B. Sozialleistungs- und Sozialversicherungsträger (z. B. Familienkasse, Krankenversicherung, Jobcenter, Wohngeldstelle, Agentur für Arbeit, Deutsche Rentenversicherung), Bezirksregierungen, Landesämter (z. B. für Finanzen, Versorgung), Unterhaltspflichtige nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) und Verpflichtungsgeber nach § 68 Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Gesundheitsamt, Jugendamt, Bauamt, Kreiskasse, Kfz-Zulassungsstelle, Leistungserbringer (z. B. Pflegedienste, Strom- und Gasversorgungsunternehmen), Arbeitgeber, Vermieter, Banken, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Bundeszentralamt für Steuern. Im Falle von Ordnungswidrigkeitsverfahren, Strafverfahren aber auch Klageverfahren werden Ihre Daten an diese dafür zuständigen Stellen übermittelt. Ihre Daten werden aber nur weitergegeben, wenn dies zur Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten werden nach Abschluss der Verarbeitung zehn Jahre gespeichert. Ist eine Forderung (Rückforderung/Erstattungsbescheid/Darlehen) noch offen, werden die Daten gemäß den Vorschriften der Zivilprozessordnung und des BGB 30 Jahre lang aufbewahrt.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ohne die Angaben Ihrer personenbezogenen Daten kann eine fachlich fundierte Unterstützung, Beratung oder eine Gewährung von Leistungen nicht erfolgen.

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Konrad-Adenauer-Str. 1
91413 Neustadt a.d.Aisch